

### Masern nach Schüleraustausch in Indien

Nach Rückkehr einer Schülergruppe von einem Schüleraustausch in Indien erkrankte Mitte November ein ungeimpfter Schüler an grippeähnlichen Symptomen und entwickelte im weiteren Verlauf ein maserntypisches Exanthem. Die Diagnose Masern wurde labordiagnostisch am Nationalen Referenzzentrum für Masern bestätigt. Im Rahmen von Impfbuchkontrollen durch das zuständige Gesundheitsamt fiel eine ungeimpfte Schülerin auf, die während des Indienaufenthalts an Fieber und Exanthem erkrankt war und dort stationär aufgenommen wurde. Eine serologische Untersuchung bestätigte auch hier retrospektiv die Masernerkrankung. Im weiteren Verlauf traten zwei weitere Masernerkrankungen im Zusammenhang mit diesem Infektionsgeschehen auf. Eine Typisierung der vorliegenden Masernisolate wurde veranlasst.

Bei Schülerreisen, sollte bei allen Teilnehmern der Impfschutz auch gegen Masern überprüft und ggf. nachgeholt bzw. aufgefrischt werden.

### Masernimport aus Serbien

Nach Einreise einer serbischen Familie aus Belgrad erkrankten die 10-Monate alten Zwillinge an Masern. Aufgrund der erhöhten Masernaktivität in Serbien wird von einer Infektion im Herkunftsland ausgegangen. Seit Anfang Oktober 2017 werden in den serbischen Städten Belgrad, Bujanovac und Kraljevo Masernausbrüche beobachtet. Daher wird empfohlen bei Reisen nach Serbien den aktuellen Masernimpfstatus zu überprüfen.

### Influenza-Aktivität steigt leicht an

Seit Mitte November ist ein leichter Anstieg der übermittelten Influenza-Erkrankungen zu beobachten. Von fünf Fällen in der Meldewoche 46 auf 11 Fälle in der Meldewoche 47. Auch für die laufende Woche 48 wurden bereits 10 Fälle registriert. Für die aktuelle Influenzasaison wurden seit der 40. Meldewoche insgesamt 59 Fälle übermittelt. Betroffen sind Personen im Alter zwischen zwei Monaten und 87 Jahren, davon

### INHALT 47/2017

Masern nach Schüleraustausch in Indien

Masernimport aus Serbien

Influenza-Aktivität steigt leicht an

Statistik für die Meldewoche 47/2017

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

Influenza

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung: Ratgeber für Ärzte zu Keuchhusten aktualisiert

53 Erwachsene. Bislang wurde kein Todesfall übermittelt. Unter den als Influenza A und Influenza B charakterisierten und übermittelten Meldungen aus der 40. bis 48. Woche (Stand: 29.11.2017) lagen 30 Influenza-A- und 15 Influenza-B-Infektionen vor. In 14 Fällen wurde der Erreger nicht nach A oder B differenziert.

Tab. 1: Influenza-Fälle nach Erreger, Baden-Württemberg, Meldewoche 40 bis 48, Stand: 30.11.2017

Erreger	Anzahl
Influenza A Virus	24
Influenza A(H1N1)pdm09 Virus	4
Influenza A(H3N2) Virus	2
Influenza A/B Virus nicht differenziert nach A oder B	14
Influenza B Virus	15

Alle 43 Länder (darunter Deutschland), die für die 46. KW 2017 Daten an TESSy (The European Surveillance System) sandten, berichteten über eine geringe Influenza-Aktivität.



## Statistik für die Meldeweche 47/2017

Meldekategorie	Anzahl KW 47 / 2017	KW 1-47 / 2017	KW 1-47 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis	5	165	188
Botulismus		1	3
Brucellose		9	7
Campylobacter-Enteritis	177	7944	8145
Cholera		1	
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)		16	25
Clostridium difficile	3	224	162
Denguefieber	2	100	146
Diphtherie	1	5	1
EHEC-Erkrankung	4	308	225
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)		198	145
Giardiasis	3	482	605
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	3	84	73
Hantavirus-Erkrankung	3	924	73
Hepatitis A	3	98	106
Hepatitis B	33	741	509
Hepatitis C	24	823	644
Hepatitis D		4	4
Hepatitis E	9	344	239
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch		16	10
Influenza	11	14795	6092
Keuchhusten	58	2752	2890
Kryptosporidiose		100	95
Legionellose	4	162	166
Lepra			1
Leptospirose		26	19
Listeriose	2	80	95
Masern	4	57	27
Meningokokken, invasive Erkrankung		33	45
MRSA, invasive Infektion	2	127	167
Mumps	4	60	89
Norovirus-Gastroenteritis	197	7649	7126
Ornithose		2	2
Paratyphus		4	1
Poliomyelitis			
Q-Fieber		50	163
Rotavirus-Gastroenteritis	15	3133	1334
Röteln		14	14
RSV-Infektion		3	1
Salmonellose	49	1584	1580
Shigellose	1	38	28
Tollwut			
Trichinellose			1
Tuberkulose	9	708	732
Tularämie		23	12
Typhus abdominalis		22	12
Virale hämorrhagische Fieber		1	13
Weitere bedrohliche Krankheit	11	329	500
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	69	925	782
Windpocken	101	4042	4541
Yersiniose	4	126	139
<b>Summe</b>	<b>811</b>	<b>49332</b>	<b>37977</b>

Stand 30.11.2017, 10 Uhr

## Besondere Fälle aus der Meldewoche

### Zoonose-Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Hantavirus	55 / m	Nierenfunktionsstörung, Fieber, Gastroenteritis
Hantavirus	46 / m	Nierenfunktionsstörung, Fieber, Gastroenteritis
Hantavirus	5 / m	stationär, Ermittlungen laufen

### Sonstige Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Clostridium difficile	44 / m	stationär
Clostridium difficile	90 / w	stationär
Clostridium difficile	85 / w	stationär
EHEC	3 / m	Erbrechen, Durchfall
EHEC	78 / m	Shigatoxin II
EHEC	13 / m	O157, stationär
EHEC	5 / w	Shigatoxin I und II
Haemophilus influenzae	74 / m	Sepsis, keine Kapsel
Haemophilus influenzae	28 / w	stationär
Haemophilus influenzae	90 / w	Pneumonie, Fieber, stationär; keine Kapsel
Legionellose	71 / m	Ermittlungen laufen
Legionellose	76 / m	Ermittlungen laufen
Legionellose	46 / m	Pneumonie, stationär
Listeriose	68 / m	<b>verstorben an anderer Ursache</b>
Listeriose	26 / w	Fieber, stationär
Masern	4 / w	2x geimpft, labordiagnostisch nicht bestätigt; Rücknahme erfolgt
MRSA	67 / m	Sepsis, stationär
MRSA	74 / m	Fieber, stationär
Shigellose	43 / m	S.sonnei

### Reiseassoziierte Infektionen

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Denguefieber	24 / w	Thailand	Fieber
Denguefieber	57 / m	Philippinen	Fieber
Diphtherie	67 / m	Tunesien	Hautdiphtherie, stationär
Masern	15 / m	Indien	ungeimpft, klein.-labordiag.
Masern	10 Monate / w	Serbien	stationär, Zwilling
Masern	10 Monate / w	Serbien	stationär, Zwilling

## Häufungen aus der Meldewoche

In der Meldewoche 47 wurden insgesamt 20 Ausbrüche übermittelt.

Melde-kategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
Masern	2	2 und 4 (siehe Seite 1)
Norovirus	11	3 Herde im Krankenhaus, 2 Herde im Haushalt und je einen Herd in Kita und Rehaeinrichtung
Windpocken	3	2 bis 3
Weitere Gastro	4	2 bis 8

## Influenza

### Zusammenfassende Bewertung der epidemiologischen Lage in Deutschland

Die Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen (ARE) ist in der 47. Kalenderwoche (KW) 2017 im Vergleich zur Vorwoche bundesweit relativ stabil geblieben, die Werte des Praxisindex lagen insgesamt im Bereich der ARE-Hintergrund-Aktivität und damit auf einem für die Jahreszeit üblichen Niveau.

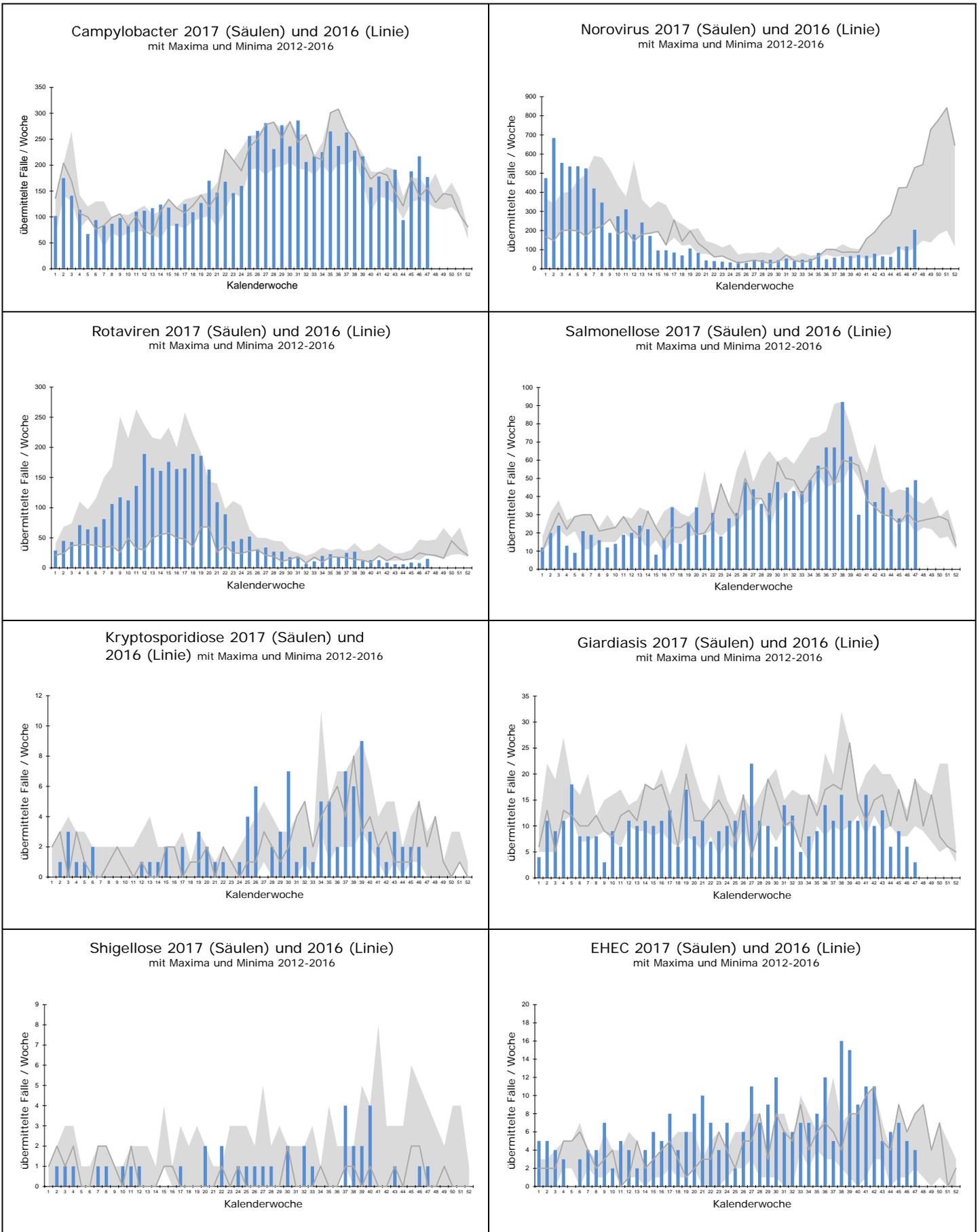
Im Nationalen Referenzzentrum für Influenza (NRZ) wurden in der 47. KW 2017 in 41 (33 %) von 125 Sentinelproben respiratorische Viren identifiziert. Es wurden vorrangig Rhinoviren detektiert. Influenzaviren, Respiratorische Synzytial(RS)-Viren, Adeno- und humane Metapneumoviren wurden weiterhin nur vereinzelt nachgewiesen. In der 47. Meldewoche (MW) wurden nach Infektionsschutzgesetz (IfSG) bislang 73 labordiagnostisch bestätigte Influenzafälle an das Robert Koch-Institut (RKI) übermittelt. Damit sind 331 Fälle seit der 40. MW 2017 übermittelt worden (Datenstand 28.11.2017).

Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://influenza.rki.de/>

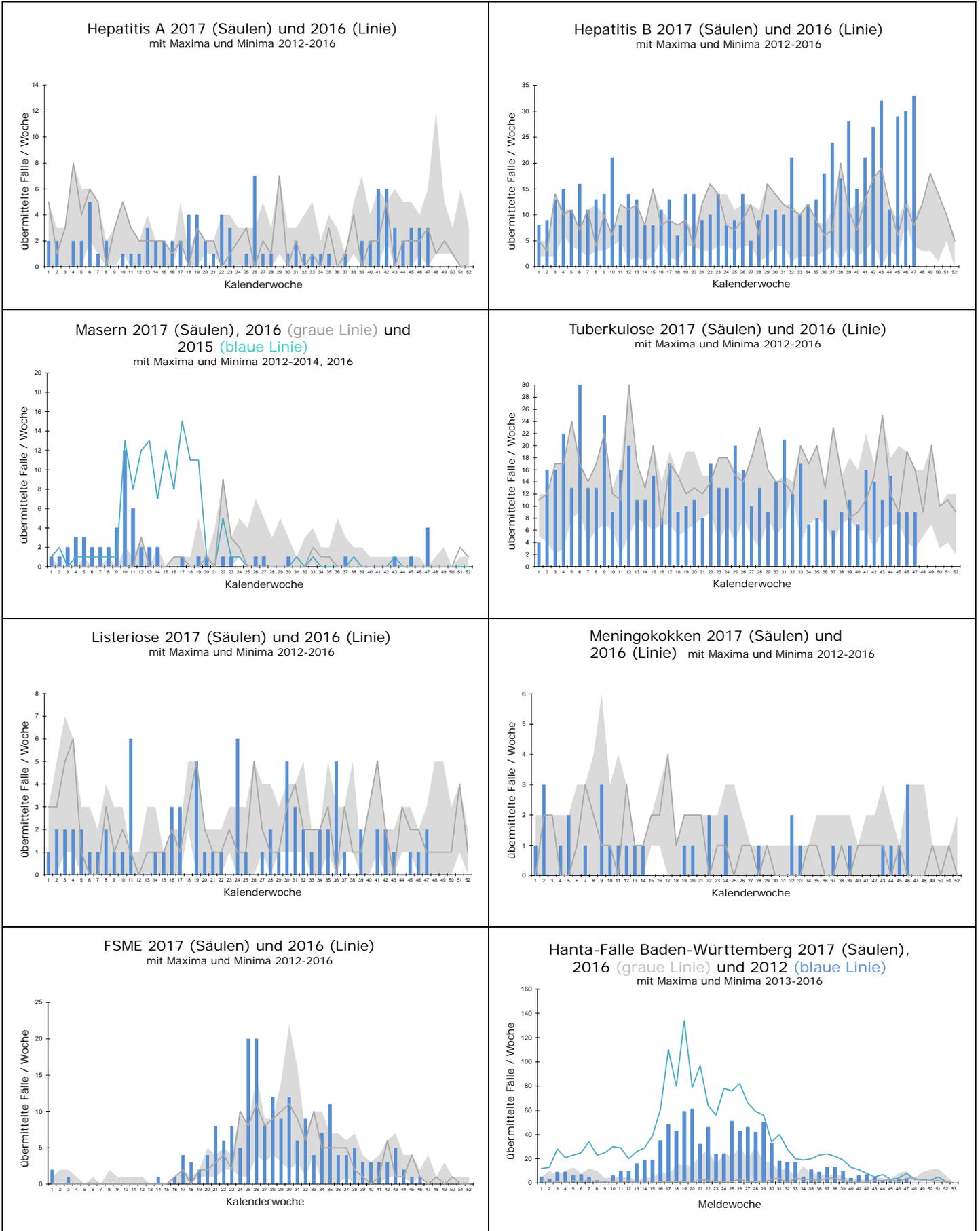
### Arztpraxen für die Arbeitsgemeinschaft Influenza ständig gesucht:

Die Arbeitsgemeinschaft Influenza (AGI) lebt von der aktiven Mitarbeit der Sentinelpraxen. Jedes Jahr scheiden altersbedingt oder aus anderen Gründen Arztpraxen aus der AGI aus. Wir suchen ständig engagierte neue Haus- und Kinderarztpraxen, die an der AGI teilnehmen wollen. Interessierte Ärztinnen und Ärzte können sich auf unserer Homepage informieren unter : <https://influenza.rki.de/Sentinelpraxis.aspx> oder unter der E-Mail-Adresse [agi@rki.de](mailto:agi@rki.de) weitere Informationen anfordern.

# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 30.11.2017, 10:00 Uhr)



# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 30.11.2017, 10:00 Uhr)



Landkreis		Darmkrankheiten											Virushepatitiden					
		Campylobacter	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	11			1			9										
	LK Emmendingen	2						25			1							
	LK Konstanz	3						3			3							1
	LK Lörrach	8						4			1				2	1		
	LK Ortenaukreis	12						17			1	2			1			
	LK Rottweil							2										
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1						5			1		1					
	LK Tuttlingen	2														2		
	LK Waldshut	8						6			2					1		
	SK Freiburg i.Breisgau	7						3										
Karlsruhe	LK Calw	3					1		1	2								
	LK Enzkreis	3	1				6			2				2				
	LK Freudenstadt	1					3		1	1			1					
	LK Karlsruhe	11			1		3		1					1	1			
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	2					4			2				1				
	LK Rastatt	5	1				3		1	3					1			
	LK Rhein-Neckar-Kreis	9					5			2				1	2			1
	SK Baden-Baden						1		1	1				1				
	SK Heidelberg	2					2						1					
	SK Karlsruhe	8					5			2				1				
	SK Mannheim	10					4			1				2				2
	SK Pforzheim						1											
Stuttgart	LK Böblingen	5					6			2								
	LK Esslingen	6					4			2		1						1
	LK Göppingen	2					1		1						1			
	LK Heidenheim	6					1								1			
	LK Heilbronn	2					6			1				2				1
	LK Hohenlohekreis	1												1				
	LK Ludwigsburg	4					9		1	6				2				
	LK Main-Tauber-Kreis						7		1	1		1						
	LK Ostalbkreis	2					1		1					1				
	LK Rems-Murr-Kreis	3					2			2				3	1			
	LK Schwäbisch Hall	3					5							1				1
	SK Heilbronn	5					3							1				
	SK Stuttgart	5	1		1		5		1	2			1	6	7			
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis	2					9						2					
	LK Biberach	5					4			1			1	4				
	LK Bodenseekreis	2					2			1								1
	LK Ravensburg	3	1				10		1	2			1					
	LK Reutlingen	4					2		1	1								
	LK Sigmaringen	2					1											
	LK Tübingen	4					3					1			2			
	LK Zollernalbkreis	1					2		2	1								1
SK Ulm	2					2			1	1								
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>177</b>	<b>4</b>		<b>3</b>		<b>197</b>		<b>15</b>	<b>49</b>	<b>1</b>		<b>4</b>	<b>3</b>	<b>33</b>	<b>24</b>		<b>9</b>	

Übersicht I der Meldewoche 47/2017 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 30.11.2017 10:36:17

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgewoche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Falldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekategorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Weitere Krankheiten																						
	Adenovirus	Botulismus	Brucellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Omithose	Q-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald					1					1					1			1				
	LK Emmendingen																						
	LK Konstanz																						
	LK Lörrach					1																	
	LK Ortenaukreis										1					1						1	
	LK Rottweil																						
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	4									2												24
	LK Tuttlingen																						
	LK Waldshut					1																	1
	SK Freiburg i. Breisgau								1		2												
Karlsruhe	LK Calw																						
	LK Enzkreis										2												
	LK Freudenstadt																						
	LK Karlsruhe																		1				
	LK Neckar-Odenwald-Kreis																						
	LK Rastatt																		1			1	
	LK Rhein-Neckar-Kreis					1					3	1										2	28
	SK Baden-Baden																						
	SK Heidelberg																						
	SK Karlsruhe						1																
Stuttgart	LK Böblingen																						
	LK Esslingen																						
	LK Göppingen																					1	
	LK Heidenheim																						
	LK Heilbronn																						2
	LK Hohenlohekreis								1														6
	LK Ludwigsburg																		1				2
	LK Main-Tauber-Kreis																		1			1	
	LK Ostalbkreis									1													
	LK Rems-Murr-Kreis					1					1			1									
Tübingen	LK Schwäbisch Hall																						
	SK Heilbronn										1								1				
	SK Stuttgart										1								1				
	LK Alb-Donau-Kreis								1														4
	LK Biberach																						
	LK Bodenseekreis													1									
	LK Ravensburg																		1				
	LK Reutlingen																						
	LK Sigmaringen																						
	LK Tübingen	1									1												2
LK Zollernalbkreis										1												1	2
SK Ulm																							
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>5</b>				<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>		<b>3</b>	<b>3</b>	<b>11</b>	<b>4</b>		<b>2</b>		<b>2</b>		<b>9</b>			<b>11</b>	<b>69</b>	

Übersicht II der Meldewoche 47/2017 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 30.11.2017 10:36:38

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Impfpräventable					Windpocken
		Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	1					6
	LK Emmendingen	1					3
	LK Konstanz						5
	LK Lörrach	1					
	LK Ortenaukreis	2		1			2
	LK Rottweil						2
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1					1
	LK Tuttlingen	1					
	LK Waldshut	1					1
	SK Freiburg i.Breisgau	2					2
Karlsruhe	LK Calw						
	LK Enzkreis						1
	LK Freudenstadt	3					
	LK Karlsruhe	1					2
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	3					
	LK Rastatt	3					2
	LK Rhein-Neckar-Kreis	2					13
	SK Baden-Baden	1					
	SK Heidelberg		2				1
	SK Karlsruhe	4					3
	SK Mannheim	1					
SK Pforzheim							
Stuttgart	LK Böblingen						3
	LK Esslingen						8
	LK Göppingen	3					3
	LK Heidenheim						
	LK Heilbronn	4					4
	LK Hohenlohekreis						1
	LK Ludwigsburg	5		1			2
	LK Main-Tauber-Kreis						
	LK Ostalbkreis	6					6
	LK Rems-Murr-Kreis	4					4
	LK Schwäbisch Hall	2	1				7
	SK Heilbronn	1					1
	SK Stuttgart	2		2			5
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis						2
	LK Biberach						1
	LK Bodenseekreis						3
	LK Ravensburg						1
	LK Reutlingen	2					4
	LK Sigmaringen		1				
	LK Tübingen						2
	LK Zollernalbkreis	1					
SK Ulm							
<b>Baden-Württemberg</b>		<b>58</b>	<b>4</b>	<b>4</b>			<b>101</b>

Übersicht III der Meldewoche 47/2017 nach Landkreis und Meldekategorie

## Ratgeber für Ärzte zu Keuchhusten aktualisiert

Das Robert-Koch-Institut hat seinen Ratgeber für Ärzte zu Keuchhusten aktualisiert.

Er ist abrufbar unter:

[http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber\\_Pertussis.html](http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Pertussis.html)

## Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
im Regierungspräsidium Stuttgart  
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart  
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010  
abteilung9@rps.bwl.de  
[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de) · [www.rp-stuttgart.de](http://www.rp-stuttgart.de)

Kontakt:

Referat 92, Sachgebiet 4: Überwachung und Epidemiologie übertragbarer Krankheiten  
Dr. Christiane Wagner-Wiening  
Dr. Dorothee Lohr  
Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070  
[ifsg@rps.bwl.de](mailto:ifsg@rps.bwl.de)

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:  
[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de).

Erscheinungsweise:

Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.